



Antwort zur Anfrage Nr. 1124/2026 der SPD im Ortsbeirat betreffend Barrierefreies Unterhaus (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Ein barrierefreier Zugang zum Zuschauersaal im "unterhaus" wird seit Jahren über einen Theaterumbau und den Einbau einer selbständig befahrbaren Rampe vom Foyer ausdiskutiert. Gibt es hier Fortschritte bei der Umsetzung?**

Die Liegenschaft des Unterhaus Mainzer Forum Theater GmbH ist keine städtische Liegenschaft, auch das Unterhaus ist keine städtische Kultureinrichtung. Insofern fallen alle Fragen der Barrierefreiheit nicht in den Zuständigkeitsbereich der Landeshauptstadt Mainz.

Dennoch hat das Unterhaus Ende Juni einen Kostenvoranschlag in dieser Sache in Auftrag gegeben. Weitergehende Informationen liegen der Landeshauptstadt Mainz nicht vor.

- 2. Mit dem neuen Brunfels Hotel ist der Aufzug entfallen, der einen "barrierefreien Rollstuhlplatz" pro Veranstaltung in der "unterhaus-Loge" angefahren werden konnte. Wie sieht hier eine Ersatzlösung aus?**

Derzeit ist der Zugang über die private Tiefgarage möglich. Eine Nachfolgelösung für die Nutzung des Aufzugs im ehemaligen Hilton-Hotel ist der Landeshauptstadt Mainz nicht bekannt.

- 3. Sowohl die Rampe im "entrée", aber insbesondere vom Foyerbereich auf die Bühne wird nach wie vor von vielen "eRolli-Fahrern" als zu steil empfunden. Welche technischen wie finanziellen Möglichkeiten sieht die Stadt hier eine sog. Hublift/Hebeplattform einbauen zu lassen?**

Siehe Punkt 1

Mainz, 25.08.2026

gez.

Ata Delbasteh
Beigeordneter